Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1863

13.10.1863 (No. 281)

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. Dienstag den 13. Oktober 1863.

## Programm

zur Feier des 50. Jahrestages der Schlacht bei Leipzig am 18. Oktober 1863 in Karlsruhe.

1. Am Vorabend, den 17. Oktober, von 7—8 Uhr Geläute mit sämmtlichen Glocken der evangelischen und katholischen Stadtkirche.
2. Bengalische Feuer auf dem Rathhausthurme.
3. 8 Uhr Nachtwachsignal von sämmtlichen Militärmusiken der Garnison, welche die verschiedenen Stadttheile durchziehen.
4. Morgens 18. Oktober wird der Tag mit 50 Kanonenschüssen begrüßt.
5. 6½ Uhr Choralmusik vom Rathhausthurme.
6. Nach beendigtem Sonntagsgottesdienst auf dem Marktplatz Danklied, gesungen von den hiesigen Gesangvereinen mit Musikbegleitung.
7. 4 Uhr Festzug der Sänger, Feuerwehr, Schützen, Turner, Polytechniker, der Lyceisten, des Arbeitervereins, Bürger und Einwohner, vom Schloßplatz auf das Rathhaus (die Zugordnung bestimmt das Nähere).
8. Festrede, gehalten im Rathhaussaale. Vor und nach derselben Gesangvorträge der Männergesangvereine. Die Rede wird gedruckt und nach deren Beendigung an das Publikum vertheilt.
9. Abends Festtheater: „Die Hermannsschlacht von H. v. Kleist".
10. Zusammenkunft in den verschiedenen Gesellschaftslokalen. In denselben und auf dem Rathhause werden Gaben für arme Veteranen entgegengenommen.
11. Die Stadt wird beflaggt sein.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1863.

**Gemeinderath.**

Malsch. Dölling.

## Die Feier des 18. Oktobers.

Es gibt in unserem Lande noch eine Anzahl Veteranen, welche jetzt den Gebrechen des Alters verfallen sind, ohne Arbeitskraft, häufig verarmt, ihrer Familie zur Last, mit Gemeindealmosen ihre Tage fristend. Durch das Großh. Kriegsministerium erhalten sie eine kleine Pension, die ihnen zwar eine große Wohlthat, aber freilich nur nothdürftig bemessen ist. Viele von ihnen haben unsere großen Feldzüge, sicherlich manche auch die Schlacht bei Leipzig, jedenfalls auf der Stelle, welche ihnen angewiesen war, mitgefochten.

Deutschland schickt sich an, die fünfzigjährige Festfeier jenes Tages zu begehen, der das fremde Joch von uns genommen und eine Aussicht auf eine bessere Zukunft eröffnete. Den Jubeltönen der Festprogramme soll eine weitere Nummer beigefügt werden. Während wir die Früchte jener Tage feiern, dürfen wir wohl Jene nicht vergessen, welche den Acker, auf dem sie gewachsen, mit ihrem Blute gedüngt, mit ihrer Jugendkraft umgerodet haben. Suchen wir darum den noch übrigen Veteranen einen guten Tag oder noch viele zu verschaffen, so weit es reicht und veranstalten wir Sammlungen zu diesem Zwecke.

Der unterzeichnete Gemeinderath ist gerne bereit, für die bedürftigen hiesigen Veteranen und jene der Umgegend Gaben in Empfang zu nehmen; auch sollen am Tage der Festfeier Büchsen zur Empfangnahme von Geschenken für dieselben aufgestellt werden.

Wir richten an die Gemeinden des Landes, welche den 18. Oktober festlich begehen, die Bitte, ein Gleiches zu thun.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1863.

**Gemeinderath.**

Malsch. Dölling.

## Elisabethenverein.

Unser Socken- und Strumpfvorrath hat sich wieder so angehäuft, daß wir abermals bitten müssen, man möge uns durch Ankauf derselben zu Hülfe kommen. Viel dürftige alte Frauen und fleißige arme Kinder würden es schwer empfinden, wenn wir unsere Aufträge aus Mangel an Absatz einstellen müßten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Es sind namentlich viel Socken und Kinderstrümpfe vorhanden. — Die Arbeit ist gut — die Preise äußerst billig. Ein Comitemitglied verwaltet den Verkauf: Karlsstraße Nr. 5 im dritten Stock.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1863.

**Das Comite.**

## Badischer Frauenverein.

Büsten Seiner Königlichen Hoheit des **Erbgroßherzogs** in Lebensgröße werden auf Rechnung des badischen Frauenvereins zu Gunsten der neu zu gründenden Anstalt für Verpflegung armer Waisen unter 6 Jahren und Ausbildung von Kindsmädchen verkauft bei

Herrn Hofkunsthändler Velten, Herrenstraße Nr. 23.
„ A. Winter und Sohn, Langestraße Nr. 78.
„ F. Mayer und Comp., Karl-Friedrichstraße Nr. 23.
„ Karl Krauth, Vergolder, Kasernenstraße Nr. 1.
„ J. B. Ziegler, Vergolder, Langestraße Nr. 205.
„ Aug. Meyerhuber, Bildhauer, Kasernenstraße Nr. 2.

Der Preis einer Büste ist 4 fl. 30 kr. Bei Versendungen nach außen wird für Verpackung ꝛc. ꝛc. 1 fl. 30 kr. in Anrechnung gebracht.

## Freiwillige Feuerwehr.

Nr. 696. Die diesjährige Schlußübung findet

**Mittwoch den 14. Oktober d. J.**

statt. Die Mannschaft versammelt sich in vollständiger Ausrüstung an ihren betreffenden Feuerhäusern Abends 5½ Uhr, rückt auf den Marktplatz, von wo der Abmarsch präzis 6 Uhr erfolgen wird. Karlsruhe, den 11. Oktober 1863.

**Das Corps-Commando.**

L. Dölling. L. Weber.

## Bekanntmachung.

Nr. 17,172. Unter Bezug auf den diesseitigen Aufruf vom 23. v. M. wird hiemit bekannt gemacht, daß Kaufmann Jakob Goldschmidt von hier durch Verfügung vom Heutigen die Wiederbefähigung als Handelsmann erhielt.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.
v. Blittersdorff.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verlebten Kaufmanns C. A. Braunwarth von hier werden in dessen Behausung, Langestraße Nr. 26, nachbenannte Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

**Dienstag den 20. Oktober dieses Jahrs:**
eine große Parthie Goldwaaren, mehrere hundert Loth Silber, Gewehr und Waffen, worunter eine Büchse und 3 gute Doppelflinten, Mannskleider;

**Mittwoch den 21. Oktober d. J.:**
Bettung, Weißzeug, Leinwand und Schreinwerk, 1 Flügel, 2 Zithern und 1 Harmonika;

**Donnerstag den 22. Oktober d. J.:**
Küchengeräthe, allerlei Hausrath;

**Freitag den 23. Oktober d. J.:**
allerlei Hausrath, 1 Bibliothek, Faß- und Bandgeschirr und einige Flaschen Champagner;

**Samstag den 24. Oktober d. J.:**
Ladenwaaren, nämlich: 1 großer Vorrath Rollenpapier, sodann verschiedenes Schreib-, Noten-, Post- und Pack-Papier, Schreibhefte und Schiefertafeln ꝛc.;

**Montag den 26. Oktober d. J.:**
ein großer Vorrath Post-, Kanzlei-, Zeichen- und Makulatur-Papier, Brief-Couverten, Federhalter, Schulhefte, Schiefertafeln, Kielfedern, Zeichentusch, Lineale, Winkel, Reißschienen, Parfümerie und Cosmetik;

**Dienstag den 27. Oktober d. J.:**
30,000 Stück verschiedener guter Cigarren, Cigarretten, Tabak, sodann eine große Parthie Federhalter, Aktenstecher, Bleihalter, Heftstifte, Stahlfedern und verschiedenes Siegellack;

**Mittwoch den 28. Oktober d. J.:**
1 Parthie Schreibmappen, Album, Brieftaschen, Cigarren-Etuis, Schreibzeuge, Tintenzeuge, Notizbücher, Gold-, Silber-, Post- und Zeichenpapier;

**Donnerstag den 29. Oktober d. J.:**
1 Parthie Zeichen-, Blumen-, Seiden-, Paus-, Carton- und farbiges Pack Papier, Oblaten, Bleistifte, Farbenstifte, Farbenschachteln, Zeichenblei, Notizbücher, Zeichenhefte, Gummi, Mundleim, Tintenzeuge und feine Farben, Falzbeine und Farbenschaalen;

**Freitag den 30. Oktober d. J.:**
verschiedene Chocolade, Thee, Parfümerie-Gegenstände, schwarze und farbige Tinte, Schiefertafeln, Stahlfedern, Brief-Couverten, Pinsel, Visitenkarten, Briefpapier, Bleistift-Etuis, Bleihalter, Falzbeine, Portemonnaies, verschiedene Papeterien und Cigarren-Etuis;

**Samstag den 31. Oktober d. J.:**
1 Vorrath Wechsel, Rechnungen, Frachtbriefe, 1 große Parthie Makulatur, 1 Copier-Presse, 1 messingene Waage und verschiedene Gegenstände.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
J. A. d. A.-R.
Goldschmidt. Holz.

## Hausversteigerung.

Das ärarische Haus dahier in der Akademiestraße Nr. 29 wird **Montag den 19. Oktober d. J.,** Vormittags, auf unserem Geschäftszimmer unter Vorbehalt höherer Genehmigung dem Verkaufe an den Meistbietenden ausgesetzt werden.

Die Verkaufsbedingungen liegen bei uns zur Einsichtsnahme vor.

Karlsruhe, den 24. September 1863.

Großh. Generalstaats-Kasse.

## Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

**Dienstag den 13. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr,**

Leib-, Tisch- und Bettweißzeug;

**Mittwoch den 14. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr,**

Großh. Bad. Eisenbahnobligationen, Bad. 50 fl.- und 35 fl.-Loose, goldene und silberne Taschenuhren, silberne Eß- und Kaffeelöffel, Ohr- und Fingerringe, Brochen, Stecknadeln, Reißzeuge ꝛc.;

**Donnerstag den 15. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr,**

Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme ꝛc.;

**Freitag den 16. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr,**

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Kattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1863.

Leihhaus-Verwaltung.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Mittwoch den 14. Oktober,**

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier

1 Kanapee, 1 Kommod, 1 Spiegel, 1 Schreibtisch

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1863.

**Diehm,** Gerichtsvollzieher.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Mittwoch den 14. Oktober,**

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier

1 Bügeleisen, 7 Handtücher, 4 Bilder, 12 Gläser, 7 Kaffeetassen und 6 Dessertteller

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1863.

**Diehm,** Gerichtsvollzieher.

## Fahrnißversteigerung.

Im Auftrag Großh. Stadtamtsrevisorats dahier werden aus der Verlassenschaft der verlebten Fabrikarbeiter Joseph Herbst Wittwe, Franziska, geb. Zimmermann, am

**Mittwoch den 14. Oktober d. J.,**

Vormittags 9 Uhr,

im Hause Nr. 5 des innern Zirkels: Frauenkleider, Bettung, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1863.

**Löffel,** Waisenrichter.

## Fahrnißversteigerung.

**Donnerstag den 15. Oktober 1863,**

Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Akademiestraße Nr. 11 nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, namentlich 2 Bettladen, 1 Chiffonnier, 1 kleiner Kommod, 6 Strohstühle, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe, 1 Schienenherd, Spiegel, gespaltenes Holz und sonst verschiedener Hausrath.

**Herrenschmidt,** Gerichtstaxator.

# Wohnungsanträge und Gesuche.

## Wohnungen zu vermiethen.

Eine Parterre-Wohnung im östlichen Stadttheil von 6 geräumigen Zimmern, nebst Küche, Keller ꝛc. ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Langestraße Nr. 155 ist eine freundliche Wohnung mit 4 Zimmern, 1 Mansarde und Holzplatz sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen.

## Laden zu vermiethen.

In bester Geschäftslage ist für den 23. Oktober ein Laden mit Gas- und Ladeneinrichtung zu vermiethen. Das Nähere im Eckladen, Langestraße Nr. 133.

## Zimmer zu vermiethen.

Hirschstraße Nr. 16 ist ein auf die Straße gehendes, hübsch möblirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Herrenstraße Nr. 60 ist sogleich oder auf den 1. November ein freundliches unmöblirtes Zimmer drei Treppen hoch zu vermiethen; auch ist daselbst am 1. November ein ähnliches möblirtes Zimmer an einen ruhigen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst.

Amalienstraße Nr. 24 sind sogleich oder später zwei hübsch möblirte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

## Wohnungsgesuch.

Eine kinderlose, stille Familie sucht ein Logis von 2 bis 3 Zimmern und sonstiger Zugehör von der Karl-Friedrichstraße bis zur Karlsstraße auf den 23. Januar oder 23. April 1864 zu miethen. Adressen unter Chiffre H. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Wohnungsgesuche.

Eine stille Familie sucht eine kleine Wohnung im Preis von 70 fl. bis 100 fl. und wollen Anträge im Gasthaus zur Stadt Straßburg sogleich abgegeben werden.

Es wird eine Wohnung von 4 Zimmern, Magdkammer, Küche und Keller zu miethen gesucht. Adressen unter Chiffre K. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmergesuche.

Es wird ein kleineres, gut möblirtes Zimmer zu miethen gesucht und beliebe man Adressen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zwei unmöblirte Zimmer, wo möglich parterre und in der Nähe der Infanteriekaserne, werden auf den 1. November zu miethen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre B. abzugeben.

Eine elegant möblirte Wohnung von 1 — 2 Zimmern, in der Langenstraße oder in der Nähe des Marktplatzes gelegen, wird sogleich zu miethen gesucht. Adressen erbittet man sich unter Chiffre M. L. an das Kontor des Tagblattes.

## Vermischte Nachrichten.

**[Dienstantrag.]** Zu einem Kinde wird ein braves Mädchen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**[Dienstantrag.]** Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen gesucht, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann. Zu erfragen Stephanienstraße Nr. 82 im ersten Stock.

**[Dienstantrag.]** Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle bei gutem Lohn und Behandlung. Näheres bei C. Däschner, Langestraße Nr. 193.

**[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann, findet sogleich eine Stelle in der Kronenstraße Nr. 30 ebener Erde.

**[Dienstantrag.]** Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich einen Dienst: Waldhornstraße Nr. 11 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle als Küchen- oder Stubenmädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse hat, sucht als Köchin eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 173 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches hier erst angekommen ist, nähen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse hat, wünscht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer kleinen Familie zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Eine gesetzte Person, welche sehr gut kochen kann, auch sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 175 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von 14 Jahren, das gut englisch spricht, wünscht eine Stelle als Kindsmädchen zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

[Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin, welche schon mehrere Jahre in Gasthöfen gedient hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Kapitalgesuch.

**500 fl.** auf Liegenschaft, erste Hypotheke, zu 5% wird gesucht, weitere Auskunft wird gegeben. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

## Stelleantrag.

Ein Kutscher und ein Bedienter, die schon bei Herrschaften gedient haben und gute Zeugnisse aufzuweisen vermögen, werden in Dienst gesucht. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

## Hausknechtgesuch.

Auf den 1. November wird ein Hausknecht gesucht. Näheres Langestraße Nr. 127.

## Stellegesuch.

Ein Frauenzimmer aus achtbarer Familie, welches Kleider machen, weißnähen und bügeln kann, und sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft oder zur Stütze einer Hausfrau sogleich oder auf 1. November hier oder auswärts eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 40.

## Handlungslehrlinge-Gesuch.

Zwei gesittete, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene, junge Leute können sogleich oder auch später bei mir in die Lehre treten.

**C. Th. Bohn.**

☞ In einer Privatbibliothek fehlen seit längerer Zeit **Band 3 und 4 (in ein Buch gebunden) von Hackländer's Werken.** Der jeweilige Besitzer wird gebeten, benanntes Buch auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Gefunden.

Es wurde am Sonntag vor 8 Tagen ein seidener **Sonnenschirm** zwischen Aue und Karlsruhe gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann denselben kleine Herrenstraße Nr. 20 abholen.

Es ist bei der Abführung des städtischen Rheinbades eine silberne **Brille** gefunden worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dieselbe bei dem Pächter des Bades, Jakob Lutz in Knielingen, in Empfang nehmen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Verkaufsanzeigen.

Eine in gutem Zustande befindliche 15′ lange und 7½′ tiefe **Bauhütte** ist aus freier Hand billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße Nr. 25.

Ein neuer **Rollwagen**, mit hundert Zentner Tragkraft, ist zu verkaufen. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

In der Herrenstraße Nr. 5, im dritten Stock, ist ein noch nicht im Gebrauche gewesener, niederländischer **Sprungherd** mit einem ovalen Wasserkessel unter einem annehmbaren Preis zu verkaufen.

Ein guter zweithüriger **Kleiderschrank**, sowie ein verschlossener **Aktenschrank** werden billigst abgegeben in der Zähringerstraße Nr. 27.

Mehrere Wagen **Kühdung** und ein **Handwägelchen** hat billig zu verkaufen: Oekonom Valfer in der dritten Allee.

Wegen Mangel an Platz wird verkauft: Roßhaarmatratzen, Kissen, Couverte und Plumeaux, ein Nachttisch, ein Küchentisch, ein Leibstuhl, ein lederner Reisekoffer, ein Schild und eine Kiste. Näheres Kreuzstraße Nr. 3 eine Stiege hoch.

Ein 6oktaviger, gut erhaltener **Flügel** in Nußbaumholz ist für 55 fl. zu verkaufen in der Herrenstraße Nr. 17 im zweiten Stock.

## Hunde zu verkaufen.

Waldhornstraße Nr. 39 sind schöne junge **Pudel** von ächter Race zu verkaufen.

## Kaufgesuche.

Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener runder **Porzellanofen** wird zu kaufen gesucht. Anerbieten beliebe man innerer Zirkel Nr. 25 abzugeben. — Ebendaselbst ist ein Saulenofen, von Außen zu heizen, billig zu verkaufen.

Ein gebrauchter kupferner **Waschkessel** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 3 b parterre.

## Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter kauft fortwährend altes Gold und Silber, Kleider, Betten, Stiefel, Waffen und Möbel aller Art, sowie auch altes Zinn, Kupfer, Eisen, Papier und Oefen aller Gattung, und wird stets ein annehmbarer Preis bezahlt.

**Ferdinand Holz**, Zähringerstraße Nr. 27.

## Anzeige.

**Ritterstraße Nr. 12**, dem Museum gegenüber, werden **Kleidungsstücke**, sowie **Betten** und **Möbel** angekauft und sehr gute **Preise** dafür bezahlt.

**L. Ettlinger.**

## Anzeige.

Putz- und Lingerie-Arbeiten werden billig und geschmackvoll besorgt in der Karlsstraße Nr. 35 im Hintergebäude im zweiten Stock.

## Anzeige.

In dem neuerbauten Hause vor dem Ettlingerthor in der zweiten Allee, neben dem Männing'schen Garten, kann **Schutt** abgeladen werden.

## Rationeller Sprachunterricht.

Ein streng wissenschaftlich gebildeter Mann, welcher langjähriges, praktisches Studium der **englischen Sprache** zum Gegenstand besonderer Vorliebe gemacht, ertheilt Unterricht in dieser, sowie in der **deutschen, französischen** und **italienischen Sprache** nach einer ansprechenden, raschen Fortschritt verbürgenden Methode, mit besonderer Sorgfalt auf die **Aussprache.** Nur allein vom reinsten, regsten Eifer für diesen Wirkungskreis beseelt, ist das Honorar, als Nebensache, unverhältnißmäßig nieder bestimmt und der Betrag mit dem Uebrigen im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

## Privat-Bekanntmachungen.

## C. Arleth,

**großherzoglicher Hoflieferant,**
empfiehlt den nun eingetroffenen
— **ächt russ. Astrachan-Caviar**, —
— **ächt russ. Geflügel-Bouillon** ꝛc. —

## Karlsruher Honiglebkuchen,

vorzüglicher Qualität, in runder, langer und Herzform und allen Größen, sind in großer Auswahl stets vorräthig zu haben und können auch auf Bestellung in jedem Quantum frisch angefertigt werden bei

**Adolf Hafner,**
Langestraße Nr. 116.

Bückinge sind bei mir eine größere Sendung eingetroffen und verkaufe dieselbe das Stück à 3 kr., Braunschweiger, Göttinger Leberwürste, ger. Bratwürste, Salami, westphäl. Schinken, gekocht und roh, frischen Ochsenmaul-Salat empfiehlt

**Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

## Gall-Seife,

verhindert das Ausgehen der Farben, stellt mattgewordene wieder her und nimmt alle Theer- und Fettflecken fort, empfiehlt

**F. X. Weißbrod,**
Eck der Kreuz- und Zähringerstraße.

Unterzeichneter empfiehlt eine reiche Auswahl

## Erdöl-Lampen

zum Stellen und Hängen, sowie gereinigtes **Erdöl** im Detail und en gros zu Tagespreisen.

Alle Arten Lampen werden geändert und jeder zur Lampe nöthige Bestandtheil wird abgegeben.

**Wilh. Kiby**, Adlerstraße Nr. 13.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Es ist mir eine Parthie feine **Pariser Blumen** zugekommen, welche sich sehr gut zur Ausgarnirung von Hüten und Hauben eignen. Dieselben werden zu den **billigsten Preisen** abgegeben.

**Heinrich Fellmeth.**

---

Dr. Pattison's

## Gichtwatte,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen **Rheumatismen aller Art,** als gegen Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Rücken- und Lendenschmerz, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen u. s. w.

Ganze Pakete zu 30 kr., halbe Pakete zu 16 kr. bei Hrn. **Karl Haußer,** Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

---

## Stollwerk'sche Brustbonbons

und vorzüglich gute **Malzbonbons** in Paquets empfiehlt

**Fried. Herlan.**

---

Alle Sorten **Filzhüte** für Damen, sowie **Hutformen** und eine große Auswahl **Hutstoffe** empfiehlt sehr billig

**H. Landauer,**
Langestraße Nr. 38.

---

## Haber, Futtermehl und Kleien

sind fortwährend in schöner Waare zu haben bei

**Robert Vogel,**
Mehl- und Viktualienhandlung,
Querstraße Nr. 26.

---

## Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich durch meine amerikanische Nähmaschine, neuester Konstruktion, in den Stand gesetzt bin, alle darauf vorkommenden Arbeiten, besonders im Kleidermachen und Weißnähen, zu übernehmen.

Ich verspreche nebst guter Arbeit reelle und billige Bedienung, und bitte um gütige Aufträge.

Frau **Schneider,** Kleidermacherin,
Waldstraße Nr. 31, bei Herrn Buchbinder Schultz.

---

## Patent Cork-Socks,

Gesundheitssohlen.

Diese aus feinem gefilzten Stoffe und Leder mit dazwischen befindlichem feinem Kork durch Kautschouk verbundenen Sohlen widerstehen der Feuchtigkeit und lassen weder Nässe noch Kälte an die Füße dringen. Lager bei

**F. W. Kölitz** Wittwe,
Langestraße Nr. 175 b.

---

Das Lager von Villeroy & Boch bei

**Chr. Köbig,**
Carl-Friedrichstrasse Nr. 3,
empfiehlt

**Tafel-Service**
(Dessert-, Kaffee- & Thee-Service),

**Waschtisch-Garnituren etc.,**
weiss, einfach und reich verziert in Porzellan und Steingut.

**Kaffee-Maschinen,**
**Tassen, Teller, Tisch- und Kochgeschirre und sonstige Haushaltungs-Gegenstände**
von weissem, schwarzem und gelbem Fayence.

**CARAFEN,**
Tisch-Service, Weinkelche, Wassergläser, Leuchter, Biergläser etc.,
glatt und geschliffen in Krystall und Glas.

**Figuren,**
**Blumen-Vasen & Töpfe, Ampeln,**
*Cigarren-Gestelle, Tabaks-Töpfe etc.*
in Parian und Steinmasse.

---

## Filz-Hüte

**in allen Modefarben**

von den billigsten bis zu den feinsten

bei **C. Th. Bohn.**

---

**Modebänder, Tüllspitzen,** neueste **Besatzartikel** und eine große Auswahl **Netze** empfiehlt zu den billigen Preisen

**H. Landauer,**
Langestraße Nr. 38.

---

## Geschäfts-Empfehlung.

Alle Arten **Polster-** und **Tapezier-Arbeiten** werden solid und reell in und außer dem Hause angefertigt, sowie alle Arten **Möbel** mit demselben Material, den neuen gleich, wieder hergestellt bei

Tapezier **Wildermuth,**
Hirschstraße Nr. 6.

---

Weiße und graue

**überzogene Crinolines**

mit und ohne Schleppe,

**Corsetten** von vorzüglicher Façon billigst

bei **Ferd. Strauß,**
Kronenstraße Nr. 26.

## Das Neueste
in
**Herbst- und Winter-Kleiderstoffen,**
**Châles und Tüchern,**
**wollenen und halbwollenen Flanell,**
**Foulards-Tüchern,**
**Levantine, Broches**
habe ich in großer Auswahl erhalten, und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

**E. Willmannsdörfer,**
Langestraße Nr. 94.

N.S. Eine Parthie vorjähriger **Kleiderstoffe** werde ich, um damit zu räumen, äußerst billig abgeben.

---

## Mikroscopische Bilder
in jedem Genre sind neu eingetroffen, ebenso die beliebten X Gebote bei

**A. Glock & Comp.**

---

## Filz- und Seide-Hüte
empfiehlt billigst

**A. Planck,**
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

---

**Schwarze Seidenzeuge** zu Fabrikpreisen bei

**H. Landauer,**
Langestraße Nr. 38.

---

Die erwartete Sendung schwarzer und weißer Bettschirting (Cautschuck) und gelber Transparentleine ist so eben eingetroffen, was ich, nebst ganz ächtem kölnischen Wasser, hiermit bestens empfehle.

**S. H. Dreyfus** Wittwe,
Langestraße Nr. 122.

---

## Pariser Blumen,
**Federn** und **Brautkränze** empfiehlt in großer Auswahl

**H. Marx,** Langestraße Nr. 60.

---

### Anzeige.
Der Verkauf von **Straminarbeiten** findet von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr unausgesetzt statt.

**Oscar Steinau,**
Langestraße Nr. 151 erste Etage.

---

## Gummi-Schuhe,
beste Qualität,
für Herren, Damen und Kinder empfiehlt billigst

**F. W. Kölitz** Wittwe,
Langestraße Nr. 175 b.

---

## Erdöl,
feinst gereinigtes, Stearinlichter und Talglichter, vollgewichtig, empfiehlt in bester Waare billigst

**Theodor Bauer,**
Zähringerstraße Nr. 78.

---

### Anzeige.
Heute Abend 5 Uhr frische **Leber-** und **Griebenwürste** bei

**G. Dietrich,** Metzgermeister,
Herrenstraße Nr. 33.

---

### Anzeige.
Heute Abend 5 Uhr sind bei Unterzeichnetem frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben.

**Albert Fünfle,** Ritterstraße Nr. 10.

---

### Anzeige.
Heute Abend 6 Uhr frische **Leber-** u. **Griebenwürste** bei

**K. W. Dietrich,** Spitalstraße Nr. 39

---

### ☞ Anzeige.
Meine Wirthschaft ist auf einige Tage geschlossen.

**Hack.**

---

## Jung-Bier
aus der
**Aktienbrauerei Ludwigshafen**
ist eine neue Sendung in vorzüglicher Qualität eingetroffen.

**Chr. Höck**
zum grünen Hof.

---

## Brauerei Egetenmeier.
Heute, Dienstag den 13. Oktober 1863
**Musik- und Gesangsvorträge**
der Familie **Molzberger**
und des Komikers Herrn **Schneider.**
**Anfang 7 Uhr.**

---

### Literarische Anzeige.
In der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung** ist zu haben:

## In Freud und Leid.
**Denksprüche mit Initialen,**
gemalt
von
**Alwine Schrödter.**
Erste Sammlung.
**Zweite Auflage.**
Preis 4 fl. 40 kr.

# Süßen Markgräfler
## 1863r

empfiehlt

**Café Neff.**

# Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 7 Uhr Specialprobe für Tenor und Baß, morgen Abend um 6 Uhr für Sopran und Alt.

Das erste Vereins-Konzert ist vorläufig auf den 26. d. festgesetzt.

# Philharmonischer Verein.

**Mittwoch Abends 7 Uhr** Probe.

# Gesellschaft Eintracht.

Zur Vornahme einer Ergänzungswahl für Comite und Ausschuß nach §. 36 der Statuten wird den Mitgliedern der Gesellschaft ein Verzeichniß der ordentlichen Mitglieder und zugleich je ein Wahlzettel zugestellt mit dem Ersuchen, auf den letztern die Namen der zu wählenden Mitglieder, und zwar

6 für das Comite und
12 für den Ausschuß

zu bezeichnen, wobei gefällig beachtet werden wolle, daß nach §. 36 und 37 der Statuten auf dem Wahlzettel nicht zugleich für das Comite und für den Ausschuß vorgeschlagen werden darf.

Die ausgefüllten Wahlzettel wollen baldigst und längstens binnen 4 Wochen von heute an in den im Conversationszimmer aufgestellten Wahlkasten gelegt und zugleich die geschehene Abstimmung in der dort aufliegenden Liste durch Namensunterschrift beurkundet werden.

Das Comite.

# Karlsruher Schützen-Gesellschaft.

Generalversammlung.

Unsere Mitglieder werden hiermit auf Mittwoch den 14. d. M., Abends 6 Uhr, zu einer Generalversammlung im Lokale des Römischen Kaisers freundlich zu recht zahlreichem Erscheinen eingeladen.

Tagesordnung: Betheiligung bei der Feier des 18. Oktobers.

Der Verwaltungsrath.

# Karlsruher Männerturnverein.

## Hauptversammlung

**Mittwoch den 14. Oktober,** Abends 8 Uhr, im Vereinslokal.

Tagesordnung.

1) Ersatzwahl des zweiten Vorstandes.
2) Beschlußfassung über die Vereinigungsfrage.

Der Turnrath.

# Dienstnachricht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Säcklermeister Karl Stahl dahier auf unterthänigstes Ansuchen das Prädikat „Hoflieferant" gnädigst zu verleihen geruht.

# Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. Okt. III. Quart. 105. Abonnementsvorstellung. **Czar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Aufzügen. Musik von A. Lortzing.

Mittwoch den 14. Oktober: **Theater in Baden. Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer, mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand.

Donnerstag den 15. Okt. III. Quart. 106. Abonnementsvorstellung. **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer, mit theilweiler Benützung einer Erzählung von G. Sand.

Freitag den 16. Oktober. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Besten der Pensionsanstalt der Großh. Hofbühne: Zum Erstenmale: **La Réole.** Oper in 3 Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer. Musik von Gustav Schmidt.

## Karlsruher Rheinbahn.

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Carlsruhe | Bahnhof | Abg. | $6^{30}$, $10^{35}$ | Morgens, | $2^{35}$, $5^{30}$ | Nachm. |
| | Mühlb. Thor | „ | $6^{38}$, $10^{43}$ | „ | $2^{45}$, $5^{40}$ | „ |

Maxau Abg. $7^{45}$ Morgens, $12^{15}$, $4^{30}$, $7^{15}$ Abends.

## Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

| 7. Okt. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|---|---|---|---|---|
| 6 U. Morg. | + 4 | 27″ 9‴ | Nordwest | Nebel |
| 12 „ Mitt. | + 12 | 27″ 9‴ | Nord | hell |
| 6 „ Abds. | + 12½ | 27″ 9‴ | „ | „ |
| 8. Okt. | | | | |
| 6 U. Morg. | + 4½ | 27″ 7,5‴ | Nord | Nebel |
| 12 „ Mitt. | + 12½ | 27″ 8‴ | „ | hell |
| 6 „ Abds. | + 12 | 27″ 8‴ | „ | „ |

**Getauft:**

5. Okt. Ottilie Marie, Vater Karl Lautenschläger, Schlosser.
5. „ Leopold Karl und Max Ludwig (Zwillinge), Vater Max Hüttisch, Fabrikarbeiter.
6. „ Marie Luise Elisabethe, Vater Martin Schweickert, Lehrer am Schullehrerseminar.
9. „ Emil Franz, Vater Wilhelm Weiß, Schuhmacher.
11. „ Friedrich Gottlieb Jakob Franz, Vater Karl Heinmüller, Kunstgärtner.
11. „ Hermann Joseph Wilhelm, Vater Franz Perrin, Kaufmann.
11. „ Karl Friedrich Wilhelm, Vater Wilhelm Dehn, Schmied.
11. „ Wilhelm Friedrich Gustav Heinrich, Vater Wilhelm Marquardt, Schlossermeister.
11. „ Jakob Philipp, Vater Jakob Schuhmacher, Werkführer.

**Getraut:**

8. Okt. Johann Heinrich Baum, Schuhmachermeister und Bürger hier, mit Ida Ziegelmeyer v. Langenbrücken.
8. „ Christian Billing, Architekt und Bürger hier, mit Lisette Zoller von hier.
10. „ Karl Holtz, Oberlieutenant, mit Auguste Schrickel von hier.
10. „ Friedrich von Friedeburg, Oberlieutenant, mit Marie Walz von hier.
11. „ Karl John Philipp Graf, Schneider und Bürger hier, mit Barbara Trunzer von Königsbach.

**Strick- u. Häkel-Wolle** (etwas Neues für Kopfbedeckung) empfiehlt zu billigen Preisen

**Gustav Lang.**

---

**Konzert- und Kabinet-Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums** stets auf Lager zum Verkauf sowie Verleihen bei

**Georg Trau** Wittwe,
Zähringerstraße Nr. 100.

---

# Grover & Baker's Nähmaschinen-Compagnie

## in Boston und New-York.

Garantie auf 2 Jahre.

Bei Ankauf einer Maschine ist der Unterricht gratis.

Auch wird stets jede Art Näharbeit, als: Stiefel zu steppen von Leder und Lasting, Verzierung auf Kleider, Mantillen, Mäntel ꝛc., sowie ganze Aussteuern angenommen und pünktlich besorgt.

Maschinen werden mit der Arbeiterin tagweise verliehen.

Agentur und Niederlage für das Großherzogthum Baden bei Frau **Luise Spies** in Karlsruhe, Waldstraße Nr. 2.

Mädchen, welche das Weißnähen erlernen wollen, finden unentgeldlich Aufnahme.

Unterricht auf der Maschine wird gegen billiges Honorar ertheilt.

---

# Ruhrer Steinkohlen,

direkt aus den vorzüglichsten Gruben an der Ruhr bezogen, sind zwei weitere Schiffsladungen eingetroffen, welche bis zum 20. Oktober ausgeladen werden, und offerire solche in Wagenladungen von circa 30 Centnern und darüber frei ab Schiff (Marau a. Rh.)

**à 27 kr. per Centner,**

frei hieher geliefert

**à 29 ½ kr. per Centner,**

bei Abnahme von 100 Centnern und darüber tritt eine namhafte Preisermäßigung ein.

Kleinere Quantitäten werden in meinem Hause abgegeben oder auch frei in die resp. Wohnungen geliefert.

**Ernst Link,** Ruhrer Steinkohlenhandlung,
Durlacherthorstraße Nr. 34.

---

**Gut und billig** werden im Laden des Herrn **Ph. Daniel Meyer,** Ritterstraße,

**Seidenstoffe** in schwarz und buntfarbig gekochter Seide 4/4, 6/4, 8/4,
**Gewirkte Long-Shawls** (ächt Lyoner, die überall 60—65 fl. kosten), hier à 36—38 fl. und höher,
**Kleiderstoffe,** die neuesten Sachen in sehr haltbaren Qualitäten,
**Tischdecken** in Cachemir und Admiral,
**Foulards,** die überall 2½ fl. kosten, hier 1 fl. 24—30 kr.,
**Reinwollene, achteckige Shawls,** die überall 13—14 fl. kosten, hier à 8—9 fl.,
**Moireen zu Unterröcken,** der überall 42 kr. kostet, hier 24 kr., derselbe ist sehr glatt und bricht nicht,
und 10/4 **breite Stoffe,** reine Wolle, zu Beduinen passend; diese Waare kostet sonst 1 fl. 18 kr., hier à 42 kr.,

bei guter Qualität ausverkauft.

Das Verkaufslokal befindet sich, wie früher, im Laden des Herrn **Ph. Daniel Meyer,** Ritterstraße, und dauert der Verkauf nur sehr kurze Zeit.

8/4 **breiten Lyoner Taffet,** wovon man blos 7 Meter oder 5½ Stab braucht, ist den geehrten Damen sehr zu empfehlen.

---

## Für Herren.

**Foulards** (ächt Lyoner), sowie **Slips,** die überall 30 kr. kosten, werden im Laden des Herrn **Ph. D. Meyer** in der Ritterstraße à 18 kr. ausverkauft.

P. S. Feiner dicker **Buckskin** zu Röcken sehr billig.

Sämmtliche Schulbücher für die höhere Bürgerschule sind in den unterzeichneten Buchhandlungen vorräthig.

**A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung.
**G. Braun**'sche Hofbuchhandlung.
**W. Creuzbauer.**
**A. Geßner**'sche Buchhandlung.
**Th. Ulrici.**

---

# Anzeige und Empfehlung.

Mit meinem Lager **fertiger Stickereien** habe ich nun auch ein solches **angefangener Stickereien** verbunden und empfehle in diesem Artikel eine reichhaltige Auswahl **neuester Dissins** in **Pantoffeln, Rehfellborden, Fußsäcken, Stuhlstreifen, Sophakissen, Etagères, Lampentellern** 2c. zu billigst gestellten Preisen.

**Fr. Distelhorst,**
Herrenstraße Nr. 20 b.

---

Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich das seither miethweise von Herrn Ries innegehabte Geschäftslokal verlassen und das **Möbelmagazin** nebst **Werkstätte** in **mein neu erbautes Fabriklokal an der Kriegsstraße, nächst der Geiger'schen Trinkhalle** verlegt habe.

Dankend für das mir seither geschenkte Zutrauen, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1863.

**Chr. Böhringer.**

---

# Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Weißwaarengeschäftes werden von heute an alle Arten **Vorhangstoffe**, glatte und gestickte **Molls, Tülls** und **Jaconets, Tarlatane** und **Seidentülle, Bassings** und **Piqués, Unterröcke, Negligéjacken** und **Häubchen**, glatte und gestickte **Taschentücher** in Linon, Batiste und Leinwand, **Schleier**, die verschiedensten **Stickereien** und **Confections**; ächte **Spitzen** und **Spitzengegenstände** u. s. w. zu entsprechend billigen Preisen abgegeben.

**M. S. Laubheimer,**
Großh. Hoflieferant.

---

# Gasthaus zum Waldhorn.

## Festessen am 18. Oktober, Mittags 1 Uhr.

Zufolge mehrfachen Wunsches wird der Unterzeichnete an obengenanntem Tage ein Festessen veranstalten, wozu sämmtliche Bekannte und Gönner freundlichst eingeladen sind.

Die Subscriptionsliste liegt von heute an in meinem Wirthschaftslokale zur gefälligen Einzeichnung auf.

**C. Heinrich.**

# Gewirkte Châles,

**Schwarze und farbige Seidenzeuge, die neuesten Spätjahr- und Winter-Kleiderstoffe, Winter-Mäntel und schottische Plaids**

empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen

**Leipheimer & Weeber,**
Langestraße Nr. 151.

---

Die erwartete erste Sendung von:

**crystallhellem Medicinalthran (feinstem Dorschleberthran)**

von **Fred. Hanßen** in **Aalesund** ist eingetroffen und von nun an wieder in ganzen und halben Flaschen zu haben bei

**C. F. Dollmätsch, Sohn,**
Eck der Langenstraße und des Marktplatzes.

---

# Ernst Schultz, Schneider,

Zähringerstraße Nr. 39,

empfiehlt sich im Anfertigen von **Herrenanzügen, Winterröcken** in Tuch, Buckskin, Doppelvelour und Büffel in schwarz und Modefarben, **feinste Stoffe,** zu 25, 27, 30 und 32 fl., **Hosen** mit **Weste** 11 fl. 45 kr., 13 fl. 45, ohne Weste 8 fl. 45 kr., 10 fl. 45 kr., **feinste in schwarz und Modestoffen.**

---

# Steinkohlen zu Herd- und Ofenfeuerung,

sehr guter Qualität,

werden billig, bei Abnahme von 10 Centner mit besonderem Rabatt, verkauft bei

**W. Schade.**
Bahnhofstraße Nr. 4.

---

# Neueste Erfindung für Erdölbrennen.

Von einer englischen Fabrik erhielt ich dieser Tage schön gearbeitete **Patent-Rund-Brenner,** mittelst derselben ich im Stande bin, alle bisherigen **Moderateur-Lampen** zum Brennen von besonders präparirtem **Erdöl** abzuändern. Durch diese Abänderung wird ohne bedeutende Kosten eine blendend weiße Flamme erzielt, ohne daß an der Form der Lampe etwas geändert wird und die dazu gehörigen Cylinder, Gläser und Glocken verwendet werden können.

Indem ich auf Vorstehendes Bezug nehmend mich auf's Beste empfehle, bemerke ich, daß der Verkauf des dazu gehörigen **Moderateur-** oder **Erdöls** allein für **Baden** dem

**Kaufmann L. Weber,** Waldstraße Nr. 11,

übertragen wurde.

**Karl Erxleben,** Blechner,
Langestraße Nr. 122.

# HEINRICH FELLMETH,

**Hof-Lieferant**

**Sr. K. H. des Großherzogs Friedrich von Baden**

und

**Sr. D. des Fürsten Karl Egon von Fürstenberg,**

empfiehlt seine so sehr beliebten Gesundheits-, Vanille- und medicinischen Chocoladen, sowie Chocolade-Bonbons, Reise-Chocolade, Cacoigna, arabische Chocolade in Pulver, Gesundheits-Poudre-Chocolade und Racahout der Araber in vorzüglicher Qualität und stets frischer Waare auf's Beste;

**feinsten Souchong- und Imperial-Thee, ächte Borsdorfer Aepfel-Pommade mit Cacaobutter** per Glas 24 kr., per Schachtel 4 kr. und 6 kr., **orientalischen Räucherbalsam.**


---

Die Mitglieder der Gesangvereine:

**Liederhalle,**
**Liederkranz,**
**Liedertafel,**
**Frohsinn,**
**Maschinenbauer,**

werden andurch benachrichtigt, daß heute, Dienstag den 13, Abends 8 Uhr, im Saale der Eintracht die erste Hauptprobe zu den Gesängen stattfindet, welche am 18. Oktober hier aufgeführt werden.

---

## Zur Feier des 18. Oktobers.

Mehrseitigen Anfragen entsprechend, laden wir die Gesangskräfte (Männerchor) hiesiger Stadt, welche sich an den Gesängen betheiligen wollen, die zur obigen Feier aufgeführt werden, freundlich ein, den großen Proben am Dienstag den 13., Abends 8 Uhr, im Saale der Eintracht anzuwohnen.

Im Auftrag. **H. Küntzle.**

---

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Heyl, Kfm. v. Darmstadt. Steinmich v. Kroningen. Kubi, Kaufm. v. Iserlohn. Schreck, Kfm. v. Altona. Hug v. Breslau.

**Englischer Hof.** von Stieglitz m. Frau von Berlin. v. Aloysen m. Fam. v. Vogelsang. v. Khuon, Major von Rastatt. Goldschmidt, Bijoutier von Frankfurt. Watel, Kaufm. v. London. Maasen, Kaufm. v. Chemnitz. Röder, Kfm. v. Gladbach. Wagner, Kfm. v. Basel.

**Erbprinzen.** Hindmarch m. Fam. v. London. Martens, Ingenieur v. Graudenz. Graf St. Georges m. Frau v. Genf. Schnitzler v. Cöln.

**Goldener Adler.** Frl. Hillenbrand von Lyon. Cronberger, Kfm. v. Stuttgart. Löwenstein, Kaufm. v. Berlin. Heinle, Lehrer m. Frau von Germersheim. Gromberger, Kfm. v. Frankfurt.

**Grüner Hof.** Mihl, Kaufm. von Elberfeld. Morsak, Apotheker v. München. Weidenbruck, Kaufm. v. Bruchsal. Peter, Kfm. v. Stuttgart.

**Hôtel Große.** Springhard mit Frau von Gmünd. Frau Bayek m. Sohn von Paris. Stohl, Hofmaler von Wien. Henkel, Ingenieur v. München. Pfaffe, Kfm. von Berlin. Pösch, Kfm. v. Nürnberg. Kraft, Kfm. v. Fürth. Stern, Kaufm. v. Berlin. Bickel m. Sohn von Moskau. Jösten v. Saarlouis. Rengleb, Kfm. von Offenbach. Radowe, Kfm. v. Bremen. Rugel, Kfm. v. Paris.

**König von England.** Anders, Kaufm. von Bingen. Löbrecht, Kfm. v. Coblenz.

**Nassauer Hof.** Bollack, Kfm v. Freiburg. Biger, Kfm. v. Straßburg.

**Pariser Hof.** Bauer v. Müllheim. Dr. Weeber, Arzt m. Sohn v. Badenweiler. Linsemann, Kaufm. von Kusel. Bechtel, Kfm. v. Frankfurt.

**Prinz Max.** Dubon v. Genua. Gellert, Kaufm. von Mannheim.

**Römischer Kaiser.** Wangerbauer v. Basel. Wiedemann, Fabr. v. Heidelberg. Folzwinker, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Denkendorf.

**Rothes Haus.** Brehm, Cameral-Candidat v. Gerlachsheim. Wehrenbach, Cameral-Candidat v. Dürlesheim. Sauerbeck v. Odessa. Schülli, Weinhdl. von Constanz. Dreher, Fabr. v. Stuttgart. Breitmaier v. Staufen. Geigenmüller, Kfm. v. Frankfurt. Sommerschuh v. New-York. Willins, Maler v. Freiburg.

**Schwan.** Mattuscheck, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Alexander, Kfm. a. Belgien. Mais u. Kaufmann, Kaufl. von Straßburg.

**Schwarzer Adler.** Hartmann, Wirth von Schönau. Frl. Zimmer v. Heidelberg.

**Stadt Lahr.** Johann, Kfm. von Straßburg. Stuh, Kfm. v. Wien.

**Stadt Pforzheim.** Frl. Wolff v. Heidelberg.

**Weißer Bär.** Eberz v. Augsburg. Forn, Rentamtmann v. Mannheim. Staus v. Heidelberg.

---

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.